

Beschlußempfehlung und Bericht **des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)**

zu den Unterrichtungen durch die Bundesregierung

1. Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Aprikosenpülpe der Tarifstelle ex 26.06 B II c) 1 aa) des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Tunesien (1978)
Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Aprikosenpülpe der Tarifstelle ex 20.06 B II c) 1 aa) des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Marokko (1978)
— Drucksache 8/737 —
2. Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Aprikosenpülpe der Tarifstelle ex 20.06 B II c) 1 aa) des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Israel (1978)
— Drucksache 8/706 —
3. Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für „Cyprus sherry“ genannte Weine der Tarifstelle ex 22.05 C III des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Zypern und zur Einführung von Beihilfen für gleichartige Weinbauerzeugnisse in der Gemeinschaft (1977)
— Drucksache 8/687 —
4. Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Haselnüsse, frisch und getrocknet, auch ohne äußere Schalen oder enthäutet, der Tarifstelle ex 08.05 G des Gemeinsamen Zolltarifs, mit Ursprung in der Türkei (1978)
— Drucksache 8/688 —
5. Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für vollständig in Griechenland gewonnenen Wein aus frischen Weintrauben und mit Alkohol stummgemachten Most aus frischen Weintrauben der Tarifnummer 22.05 des Gemeinsamen Zolltarifs
— Drucksache 8/861 —

6. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für Portweine der Tarifstelle ex 22.05 des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Portugal (1978)**

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Madeira-Weine der Tarifstelle ex 22.05 des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Portugal (1978)

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Moscatel-de-Setubal-Weine der Tarifstelle ex 22.05 des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Portugal (1978)

— Drucksache 8/700 —

7. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Zollkontingenten für bestimmte Papiere und Pappen der Tarifstellen ex 48.01 C II und 48.01 F des Gemeinsamen Zolltarifs, mit Ursprung in Portugal (1978)**

— Drucksache 8/832 —

A. Probleme und Lösungen

Zu 1.

Problem

Die Abkommen der EG mit Tunesien, Marokko, Israel, Zypern, der Türkei, Griechenland und Portugal sehen für eine Reihe von Erzeugnissen Gemeinschaftszollkontingente vor.

Lösung

Folgende Gemeinschaftszollkontingente sollen deshalb gewährt werden:

1. Für das Kalenderjahr 1978 Gemeinschaftszollkontingente für Aprikosenpülpe
 - a) aus Tunesien in Höhe von 4 300 t,
 - b) aus Marokko in Höhe von 8 250 t zum Zollsatz von je 11,9 v. H.,
 - c) aus Israel in Höhe von 150 t zum Zollsatz von ebenfalls 11,9 v. H.
2. Für den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 1977 ein zollfreies Gemeinschaftszollkontingent aus Zypern für sog. „Cyprus sherry“ in Höhe von 100 000 hl.
3. Für das Kalenderjahr 1978 ein Gemeinschaftszollkontingent aus der Türkei für Haselnüsse in Höhe von 25 000 t zum Zollsatz von 2,5 v. H.
4. Für das Kalenderjahr 1978 ein Gemeinschaftszollkontingent aus Griechenland für bestimmte Weinsorten in Höhe von 420 000 hl zu unterschiedlichen Zollsätzen.
5. Für das Kalenderjahr 1978 Gemeinschaftszollkontingente aus Portugal für
 - a) Portweine in Höhe von insgesamt 315 000 hl,
 - b) Madeira-Weine in Höhe von insgesamt 16 000 hl,

- c) Moscatel-de-Setubal-Weine in Höhe von insgesamt 3 000 hl
zu Zollsätzen von 11 bis 14,5 Rechnungseinheiten je Hektoliter.
- 6. Für das Kalenderjahr 1978 zollfreie Gemeinschaftszollkontingente aus Portugal für bestimmte Papiere und Pappen und zwar
 - a) 46 305 t für Kraft-, Deckenpapier und -pappe sowie
 - b) 1 653 t für Maschinenpapier und -pappe (Einführen beschränkt auf die Gemeinschaft in ihrer ursprünglichen Zusammensetzung und Irland).

Einstimmigkeit im Ausschuß**B. Alternativen**

wurden nicht erörtert.

C. Vorschlag

Der Bundestag nimmt von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

von den Vorschlägen der EG-Kommission — Drucksachen 8/737, 8/706, 8/687, 8/688, 8/861, 8/700, 8/832 — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 28. September 1977

Der Ausschuß für Wirtschaft

Dr. Barzel	Dr. Unland
Vorsitzender	Berichterstatter

Bericht des Abgeordneten Dr. Unland

Die Vorschläge der EG-Kommission für Verordnungen des Rates wurden vom Präsidenten des Deutschen Bundestages an den Ausschuß für Wirtschaft überwiesen.

Bei den Vorlagen handelt es sich um Vorschläge der EG-Kommission für Verordnungen des Rates, die sich auf schon erlassene Grundverordnungen stützen.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat die Vorlagen in seiner heutigen Sitzung zur Kenntnis genommen.

Namens des Ausschusses bitte ich das Hohe Haus, von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 28. September 1977

Dr. Unland
Berichterstatter